

Alexander Putz - Dringlichkeitsantrag zum Kultursenat am 01.02.2021

Von: Kirstin Sauter <Kirstin.Sauter@web.de>
An: Alexander Putz <Alexander.Putz@landshut.de>
Datum: 29.01.2021 10:05
Betreff: Dringlichkeitsantrag zum Kultursenat am 01.02.2021

12.219

Dringlichkeitsantrag**Berichtsbeitrag zum Kultursenat am 01.02.2021**

Nr. 171

APK

Dem Stadtrat wird im Kultursenat am 01.02.2021 über folgende Themen berichtet:

Mittagsbetreuung/Hort:

Wurden MitarbeiterInnen der städtischen Mittagsbetreuungen/Horte zum Schulbeginn nach den Weihnachtsferien angehalten, Urlaub zur Abdeckung der gestrichenen Faschingsferien zu nehmen? Wurde dies in Rücksprache mit den Schulen bzw. den Leitungen der Mittagsbetreuungen vorgenommen? Wurde die Personalsituation der Notbetreuung im Vorfeld dieser Entscheidung berücksichtigt?

Begründung:

Im Rahmen der Notbetreuung werden die Kräfte der Mittagsbetreuung dringend benötigt. Offenbar gab es gerade zu Beginn des Distanzunterrichts im Januar hier zum Teil Probleme, die Notbetreuung personell entsprechend zu organisieren, weil die Kräfte vom Personalamt quasi abgezogen wurden.

Leihgeräte:

Konnte der von den Schulen angemeldete Bedarf an Leihgeräten komplett bedient werden (noch ausstehende aber genehmigte Lieferungen können hier unberücksichtigt bleiben) oder wurden angemeldete Bedarfe gekürzt? Mindestens einer Grundschule wurde offenbar mitgeteilt, dass Grundschulen für weitere Bedarfe nicht mehr berücksichtigt werden und benötigte, nachgemeldete Geräte wurden gekürzt oder komplett gestrichen. Hier wird Aufklärung erbeten.

Begründung:

In der aktuellen Situation gibt es zum Teil extreme Not in den Familien, weil schlichtweg zu wenige Endgeräte vorhanden sind. Ohne dieses können die Kinder dem Distanzunterricht nur eingeschränkt folgen. Dies war bereits im Frühsommer ein Problem, mittlerweile sollten hier aber genug Leihgeräte verfügbar sein. Auch Grundschulen sind auf digitale Medien angewiesen und die Schüler damit auf End- bzw. Leihgeräte.

Kirstin Sauter